Digitalisierung auf der Alm – Theorie und Praxis auf der Litzlhofalm

Am 21. August 2026 fand auf der Litzlhofalm die Praxis- und Theorieveranstaltung „Digitalisierung auf der Alm“ statt. Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten spannende Einblicke in moderne Technologien und deren Einsatzmöglichkeiten in der Almwirtschaft.

Digitale Anwendungen, GPS-Systeme, Tierortung und moderne Zaunsysteme können dazu beitragen, die tägliche Arbeit auf der Alm zu erleichtern und Tiere sowie wichtige Infrastrukturen besser im Blick zu behalten.

Reinhard Huber von der HBLA Raumberg-Gumpenstein vermittelte in seinem fachlichen Vortrag wertvolles Wissen über die Möglichkeiten der Digitalisierung in der Almwirtschaft und stellte moderne Zaunsysteme auch direkt in der Praxis vor.

Peter Lederer von Viehfinder gab Einblicke in die digitale Tierortung und zeigte, wie moderne Tracking-Systeme bei der Lokalisierung und Überwachung von Tieren unterstützen können.

Ein besonderes Highlight war die Praxisvorführung einer **Lastendrohne** durch **Raimund Schlotterbach von RS Lufttransporte GmbH**. Dabei konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten dieser Technologie für Transportaufgaben im alpinen Gelände hautnah erleben.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Referenten für die interessanten Fachbeiträge und praxisnahen Vorführungen. Ebenso bedanken wir uns beim **Bildungszentrum Litzlhof**, insbesondere bei **Direktor Alois Lackner**, sowie bei **Alminspektorin Ursula Karrer** für die Unterstützung und Mitwirkung.

Natürlich gilt auch allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein großes Dankeschön für ihr Interesse und den wertvollen Austausch.

Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll: Digitalisierung und Almwirtschaft können sich sinnvoll ergänzen – praxisnah, innovativ und mit Blick in die Zukunft.

© 2026 - lfi.at